

	<p>Objekt: Alfred Rosenberg, Pest in Rußland</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 102365</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Rosenberg war einer der wichtigsten Ideologen der nationalsozialistischen Bewegung. Er ordnete die Entwicklung in Russland in sein anteisemitisches und rassistisches Weltbild ein. Ein "internationales Judentum" wolle langfristig alle nationalen Staaten und Reiche zerstören. Mit dem Bolschewismus sei es in Russland bereits an die Macht gekommen. Das Feindbild eines "jüdischen Bolschewismus" war in Deutschland nach dem Ersten Weltkrieg in politisch rechten Kreisen weit verbreitet.

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / gedruckt
Maße:	Länge: 1,5 cm, Höhe: 21,0 cm, Breite: 15,5 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1922
	wer	Deutscher Volksverlag, Dr. E. Boepple, München
	wo	München
Verfasst	wann	1922
	wer	Alfred Rosenberg (1893-1946)
	wo	
Besessen	wann	Seit 16.04.1996
	wer	Museum Berlin-Karlshorst
	wo	Berlin

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo München

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Deutscher Volksverlag, Dr. E. Boepple, München

wo

Schlagworte

- Bolschewismus
- Buch
- Druckschrift (Druckerzeugnis)
- Feindbild
- Nationalsozialismus
- Propaganda
- Schriftgut

Literatur

- Deutsch-Russisches Museum Berlin Karlshorst (Hrsg.) (2014): Katalog zur Dauerausstellung. Berlin